

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 27.11.2024
Öffentliche Sitzung, TOP 2

**IAA MOBILITY –
Rückblick auf die IAA MOBILITY 2023, Ausblick auf die IAA MOBILITY 2025 und das
„Festival of Lights“ und Verbleib der IAA MOBILITY in München**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12552
Änderungs-/Ergänzungsantrag

Der Antrag des Referenten wird wie folgt ergänzt / geändert:

| | |
|----------------------------|--|
| Punkt 1 | Wie im Antrag des Referenten |
| Punkt 2 geändert | Für die IAA MOBILITY 2025 gelten folgende Modifikationen aus 2022 weiter: <ul style="list-style-type: none"> a. Der Platz vor der Feldherrnhalle bleibt weiter als Open Space von der IAA MOBILITY ausgenommen. b. Die am Königsplatz und vor der Feldherrnhalle entfallenden Flächen werden stattdessen in der Ludwigstraße nördlich an den schon bestehenden Open Space zwischen Galeriestraße und Siegestor inkl. Professor Huber Platz und Geschwister Scholl Platz zur Verfügung gestellt. c. Das RAW wird beauftragt, auf dem Platz vor der Feldherrnhalle einen konsumfreien Ort, der zum Verweilen einlädt, zu schaffen. d. Für die Umleitung der Radfahrenden ist in den Ausweichstraßen ein adäquater Ersatz an Radinfrastruktur zu gewährleisten. Eine Führung im Mischverkehr ist nicht zulässig, so sollen beispielsweise in der Karlstraße und Barer Straße temporäre Radwege abmarkiert werden. |
| Punkt 3 geändert | Die Stadt begrüßt die Ausrichtung von 3 weiteren Veranstaltungen der IAA MOBILITY in München in 2027, 2029 und 2031 auf dem Messegelände der Messe München im Open Space und stimmt der Nutzung folgender Plätze wie folgt zu: <ul style="list-style-type: none"> a. Königsplatz mit Teilen der Arcisstraße und Brienner Straße b. Wittelsbacherplatz c. Odeonsplatz d. Ludwigstraße zwischen Galeriestraße und Siegestor mit Geschwister Scholl Platz und Professor Huber Platz e. Max Joseph Platz f. Marienplatz |

| | |
|----------------------------|---|
| Punkt 4 geändert | Der Platz vor der Feldherrnhalle und alle weiteren Flächen auf öffentlichem Grund in der Innenstadt (Open Space) werden wird ab 2027 nicht wieder in die Veranstaltungsflächen der IAA MOBILITY eingebunden. Die Messe München wird beauftragt, ein Konzept für die Durchführung der IAA MOBILITY rein auf dem Gelände der Messe München zu entwickeln. Dabei soll besonderer Wert darauf gelegt werden, innovative und publikumswirksame Elemente zu integrieren, die die Veranstaltung nicht nur für Fachbesucher*innen, sondern auch für das breite Publikum zu einem einzigartigen Erlebnis machen (IAA World). Dabei setzt der Veranstalter die Stadtratsvorgabe von 2022 um und schafft eine kulturelle Nutzung, die den Platz zu einem einladenden Ort zum Verweilen macht. |
| Punkt 5 | Die bisherigen Stadtratsvorgaben finden weiter Anwendung. |
| Punkt 6 geändert | Die Gesamtnutzungsdauer der auf öffentlichem Grund liegenden Plätze wird für die Veranstaltungen 2025 sowie 2027—2031 wie folgt festgelegt: <ul style="list-style-type: none"> a. Königsplatz: 20 Tage b. Marienplatz: 12 Tage c. Max-Joseph-Platz: 20 Tage d. Odeonsplatz: 20 Tage e. Wittelsbacherplatz: 19 Tage f. Ludwigstraße: 19 Tage Notwendige Abweichungen können in geringem Umfang verwaltungsseitig genehmigt werden. |
| Punkt 7 geändert | Der Stadtrat stimmt der Veränderung der Öffnungszeiten ab im Jahr 2025 von 11.00 Uhr bis 21.00 Uhr zu. |
| Punkte 8 - 11 | Wie im Antrag des Referenten |

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Sebastian Weisenburger
Beppo Brem
Clara Nitsche
Anja Berger
Mona Fuchs
Gudrun Lux

Mitglieder des Stadtrates